

**Literatur – Kultur – Text**  
Kleine Schriften zur Literaturwissenschaft  
Herausgegeben von Axel Dunker

Band 7

# Flaneure in der Gegenwartsliteratur

Réda, Wackwitz, Pamuk, Nooteboom

von

Jan Rhein

Tectum Verlag

Jan Rhein

Flaneure in der Gegenwartsliteratur.

Réda, Wackwitz, Pamuk, Nootboom

Literatur - Kultur - Text: Kleine Schriften zur Literaturwissenschaft;

Bd. 7

ISBN 978-3-8288-2183-5

ISSN 1867-7525

© Tectum Verlag Marburg, 2010

Umschlagabbildung: Fotografie von Jan Rhein, Paris 2008

Besuchen Sie uns im Internet

[www.tectum-verlag.de](http://www.tectum-verlag.de)

**Bibliografische Informationen der Deutschen Bibliothek**

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Angaben sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Ein Kommen und Gehen. Flanieren in der Gegenwart.....</b>	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>Voraussetzungen .....</b>	<b>8</b>
2.1	Walter Benjamin als problematische Mittlerfigur .....	8
2.2	Aspekte eines Bildes des Flaneurs .....	10
2.2.1	Vom Dandy zum „Auge der Stadt“ .....	12
2.2.2	Der Verlust des Zentrums und der Flaneur als „Schwellenkundiger“ .....	14
2.2.3	Der Ausgeschlossene und sein Blick .....	16
2.2.4	Die Stadt als Text: Der Flaneur als „Lesender“ und „Schreibender“ .....	19
2.2.5	Resümee .....	21
<b>3</b>	<b>Vier Flaneurtexte .....</b>	<b>23</b>
3.1	„Le vrai sens de la parabole“: Jacques Réda und <i>Les Ruines de Paris</i> .....	27
3.1.1	Traditionslinien in den <i>Ruines de Paris</i> .....	28
3.1.2	Rhythmisierter Blick und Exklusion .....	30
3.1.3	Aspekte des <i>terrain vague</i> .....	32
3.1.4	Resümee.....	41
3.2	Der Flaneur zweiter Stufe: Die <i>Tokyo</i> -Essays von Stephan Wackwitz.....	42
3.2.1	Tokyo als erzählerische Chance und Herausforderung .....	44
3.2.2	Essayismus und Flanerie .....	45
3.2.3	Das leere Zentrum und die Macht .....	48
3.2.4	Ausgeschlossenheit des Flaneurs und Unlesbarkeit der Stadt .....	51
3.2.5	Der Flaneur als Epigone?.....	53
3.2.6	Resümee .....	58

3.3	Orhan Pamuk und <i>Kara Kitap</i> : Eine Spurensuche in Istanbul .....	59
3.3.1	<i>Kara Kitap</i> und der Flaneur Galip .....	60
3.3.2	Zur Form des Romans und seiner Interpretation .....	62
3.3.3	Istanbul, die „Geografie des Daseins“ und <i>hüzün</i> .....	64
3.3.4	Galips Abstieg in die Krimiwelt und die Virtualität der Oberfläche .....	68
3.3.5	„Das Auge“ .....	71
3.3.6	Resümee .....	78
3.4	Cees Nooteboom und <i>Allerzielen</i> : Melancholisches Flanieren in Berlin .....	79
3.4.1	Die geschriebene Topographie Cees Nootebooms .....	81
3.4.2	Arthur Daane, ein Flaneur im „globalen Zeitalter“ .....	84
3.4.3	Die geschriebene Narbe .....	88
3.4.4	Melancholie in <i>Allerzielen</i> .....	90
3.4.5	Das „Auge der Stadt“ und <i>Der Himmel über Berlin</i> .....	99
3.4.6	Resümee .....	103
<b>4</b>	<b>Formen und Funktionen der Flaneurfigur in der Gegenwartsliteratur .....</b>	<b>105</b>
4.1	Von der Schwelle zum Bruch .....	105
4.2	Gehen und Sehen als kohärenzstiftende Elemente .....	108
4.3	Der Flaneur als erzählte Reflexionsfigur .....	112
4.4	Resümee .....	113
<b>5</b>	<b>Fazit .....</b>	<b>115</b>
<b>6</b>	<b>Literatur .....</b>	<b>117</b>
6.1	Primärliteratur .....	117
6.2	Forschungsliteratur .....	120